

---

## WISO MEINBÜRO UPDATE 20.03.01.004

Mit dem Online-Update 20.03.01.004 erhalten Sie folgende Neuerungen, Optimierungen und Verbesserungen in den Bereichen:

### AUSWERTUNG

- Die spezielle Excel-Auswertung „Kaufende Kunden“ im Bereich „Artikel“ zeigt nun neben den gekauften Artikeln auch die Kunden- & Firmendaten an.

### BACKUP/RESTORE

- Bei der Datenwiederherstellung im Installationsprozess konnte es mitunter zu einer Fehlermeldung kommen. Dies wurde korrigiert.
- Auch bei der Erstellung von Datensicherungen, die lokal abgespeichert werden, ist es nun möglich, aus MeinBüro heraus ein Passwort für die Datensicherung zu vergeben.

### DOKUMENTE+

- Ab sofort ist es möglich, mit nur wenigen Klicks alle Dokumente zu den verschiedenen Vorgängen zu exportieren und diese so noch schneller, zum Beispiel dem Steuerberater, zur Verfügung zu stellen. Dabei wird – um eine gute Übersicht zu gewährleisten – für jeden Eintrag ein neuer Unterordner erstellt.
- Beim Verschicken von Proformarechnungen mit Anhang wird nun wieder der korrekte Anhang versendet.
- Beim Hinterlegen von Dokumenten in eine Zahlung mit einem sehr langen Verwendungszweck konnte es vorkommen, dass das Dokument dort nicht korrekt abgelegt wurde. Dieser Fehler wurde behoben.

### EINKAUF

- Das Erstellen von Preisanfragen führte in bestimmten Situationen dazu, dass gleichzeitig Bestellvorschläge erzeugt wurden. Dieses Verhalten ist korrigiert worden.
- Anmerkungen zu Wareneingängen werden nun wieder korrekt in den Lagerbewegungen angezeigt.
- Die Geschwindigkeit beim Schreiben von Komplettlieferungen einer Bestellung, die ohne vorherige Bearbeitung und direkt aus der Druckansicht heraus erstellt werden, wurde erhöht.
- Auch die Geschwindigkeit des Druckens einer Bestellung aus der Druckansicht heraus wurde beschleunigt.

## FINANZEN

- Mitunter ließ sich der Zuordnungsassistent nach der Zuordnung aller Umsätze nicht mehr schließen. Dieser Fehler wurde behoben.
- Die Löschung eigener Firmen-Bankkonten ist nun wieder möglich.
- Bei der Erfassung der Eingangsrechnung sind die Shortcuts durcheinandergeraten. Dieser Fehler wurde behoben.
- Der versehentliche Absturz der Anwendung, der durch einen Doppelklick auf einen Menüeintrag hervorgerufen wurde, tritt nun nicht mehr auf.
- Wird eine Buchungsperiode erfolgreich abgeschlossen, wird dies nun durch eine Meldung bestätigt.
- Beim FiBu-Export über das alte Postversand-Format wurden unter Umständen zusätzlich die Buchungen des Folgetags exportiert. Dieses Verhalten ist nun korrigiert.
- Das Wording für die Position des bisher gezahlten Betrags bei Mahnungen wurde verbessert.
- Beim Verarbeiten einer Lastschrift konnte es dazu kommen, dass eine Lastschrift eingezogen wurde, diese dann aber erneut zum Verarbeiten vorgeschlagen wurde. Dies wurde behoben.
- Es ist nun möglich, manuell ein Update der LetsTrade-Version bzw. des Bankings anzustoßen. Hierzu gibt es unter MeinBüro > Einstellungen den Menüpunkt „Prüfung Banking Update“. Ebenso wird beim Anlegen einer neuen Bankverbindung eine Updateprüfung durchgeführt.
- Die Einrichtung der N26 Bankkonten wurde korrigiert.

## KASSE

- Auch auf stornierten Kassenbons wird ab sofort das Datum ausgegeben.
- Wie auch Rechnungen nach Kleinunternehmerregelung ohne MwSt. erstellt werden können, so wirkt sich die im Bereich „Meine Firma“ hinterlegte Einstellung „Umsatzsteuer befreit“ nun auch auf die Kasse POS aus. Ist die Einstellung aktiv, wird nun unter dem Kassenbon der Satz gemäß des eingestellten Erlöskontos abgebildet.
- Wurde bisher in der Kasse POS versucht ein Bon zu bezahlen, der den Saldo negativ werden ließ, konnte es dazu kommen, dass zu viele Zahlungen erzeugt wurden. Dieser Fehler tritt nun nicht mehr auf.
- In der Kasse hinterlegte Zahlungen müssen ab sofort eine Beschreibung haben. Nach Auswahl der Zahlart wird diese in die Bezeichnung geschrieben.
- Archivierte Kunden und Artikel werden in der Kasse POS nicht mehr angezeigt.
- Soll in der Kasse POS ein Gesamtrabatt vergeben werden, der betreffende Rabattartikel wurde aber gelöscht, meldet das System, dass ein neuer Rabattartikel erstellt werden muss.
- Beim Versuch, in der Kasse POS eine bereits stornierte Rechnung noch einmal zu stornieren, gibt das System jetzt eine entsprechende Hinweismeldung aus.
- Es ist nun möglich, den Sachbearbeiter auf dem Kassenbeleg darzustellen. Hierzu können in den Feldern „Anschrift“ und „Kontaktdaten“ sowie in der Fußzeile Variablen zum Sachbearbeiter eingefügt werden.
- Das Nachmelden von Belegen hat unter Umständen zu einem Fehler geführt. Dieser wurde nun behoben.

- Beim Bezahlen einer bestehenden Rechnung über die Kasse POS mit EC-Karte, kam es in einigen Fällen dazu, dass kein Kontextmenü zum Drucken eines Zahlungsbelegs angezeigt wurde und sich auch der Status in der Spalte „Zahlungsart“ nicht veränderte. Dies wurde korrigiert.
- Es ist nun möglich, innerhalb der Kasseneinstellungen im Reiter „Boninhalt“ einen Testdruck eines Kassensbons mit Logo, Fußzeile etc. anzustoßen.
- In den Schnellwahltasten-Einstellungen lassen sich jetzt alle Artikel der Schnellwahltasten mit einem Klick löschen. Sie müssen also nicht wie bisher alle einzeln ausgewählt werden. Vor dem Löschen erfolgt eine Abfrage, ob wirklich alle Artikel aus den Schnellwahltasten entfernt werden sollen.

## MARKETING

- Für eine bessere An- und Übersicht wurde im Bereich Marketing die Ansicht der Adresscontainer optimiert.
- Damit E-Mail-Newsletter bei allen Mail-Anbietern korrekt angezeigt werden, werden diese nun als HTML-E-Mail versendet. Darüber hinaus werden die Bilder auch in Gmail nun richtig angezeigt und es fand eine Fehlerbehebung in den SMTP-Einstellungen statt.

## OFFICE

- Wird über die Briefe ein neuer Textbaustein angelegt, kann dieser nun auch direkt verwendet werden.
- Über das Menü der Variablen können Textvariablen jetzt wieder wie gewohnt in den Briefftext eingefügt werden.
- Beim Erstellen einer neuen Wiedervorlage und der Auswahl des Kunden über den A-Z-Filter, wird nun beim Klick auf „Übernehmen“ der zuletzt ausgewählte Kontakt übernommen.
- Die Belegungen im Zeitplan wurden überarbeitet.
- Die Meldungen, die beim Schließen von Erinnerungen zu bereits geöffneten Wiedervorlagen erscheinen, werden nun wieder korrekt ausgespielt.
- In der Historie der Wiedervorlagen wird die Funktion „Seitenvorschau“ nun korrekt deaktiviert.
- Mehr Möglichkeiten gibt es ab sofort bezüglich der Rechtevergabe für Mitarbeiter im Zeitplan. Ab sofort können folgende Rechte vergeben werden: „Belegung neu“, „Belegung bearbeiten“ (beinhaltet auch das Verschieben), „Belegung löschen“, „Zeitplan neu“, „Zeitplan bearbeiten“, „Zeitplan löschen“. Die Möglichkeit eine Belegung zu kopieren geben die Rechte „neu“ und „bearbeiten“. Die neuen Rechte sind im Standard aktiv.
- Werden Aufgaben oder Wiedervorlagen über eine Erinnerung bearbeitet, werden getätigte Änderungen nun wieder korrekt gespeichert.
- Die Fehlermeldung bei der Prüfung von Umsatzsteuer-IDs wurde verständlicher formuliert und mit einem Hinweis zur korrekten Prüfung versehen.

## SONSTIGES

- Mitunter kam es mit aktivem Lagermodul beim Kopieren einer Rechnung, zu einem anderen Empfänger, zur fehlerhaften Anzeige der Lagerbestandsprüfung. Dieser Fehler wurde behoben.
- Wird in der Standard-Vorlage eine Internetmarke genutzt, ist diese ab sofort wieder korrekt positioniert.
- Die Situation, dass eine Preisänderung mehrerer Artikel auf 0€ über die Funktion „Tabellenbearbeitung der Artikelpreise“ nicht übernommen wurde, wurde korrigiert.

## STAMMDATEN

- Die Einstellungen der Nummernkreise werden nun beim Kopieren von Kunden und Lieferanten berücksichtigt.
- Im Bereich Kleinstammdaten > Zahlungsbedingungen ist die Funktion der Sortierpfeile in den Einstellungen wiederhergestellt.
- Das Artikelstammbblatt wird jetzt auch bei Verwendung von Bildern im Typ png und bmp wieder korrekt angezeigt.
- Auch der Verwendungsnachweis wird bei Nutzung von Artikelbildern in diesen Formaten wieder korrekt angezeigt.
- Beim einmaligen Wechsel aus der Kundenmaske in den Reiter Dokumente gab es nicht mehr die Möglichkeit, über den Button „Abbrechen“ zurückzugehen. Dieses Vorgehen ist nun wieder möglich.
- Das Mindesthaltbarkeitsdatum wird jetzt in der Seriennummern/Chargennummern Suche ausgegeben.
- Sind bei einem Kundenimport die Felder der Bankdaten leer, wird auch keine Bankverbindung mehr angelegt.
- Die Maske zur Eingabe der Bankverbindung bei einem Kunden wurde überarbeitet und modernisiert.
- Wurden in den Steuer-Einstellungen unter „Meine Firma“ bestimmte Einstellungen gleichzeitig geändert, wurden diese mitunter nicht gespeichert. Dieser Fehler tritt jetzt nicht mehr auf.
- Wird in einem Vorgang ein neuer Kunde mit Ansprechpartner erfasst, kann dieser jetzt auch in den Stammdaten gespeichert werden, wenn keine Anrede hinterlegt ist.
- Wird ein Dokumenten-Scan abgebrochen, öffnet sich auch keine leere Dokumentenmaske mehr.
- Wird zum Abschluss der Suche in den Filterzeilen der Felder „Artikelbezeichnung“ und „Anmerkungen“ in der Artikel- und Artikel Bundle-Liste die Enter-Taste genutzt, wird die Suche jetzt korrekt abgeschlossen.
- In den Bereichen Artikel und Artikel Bundles kann wieder nach der Einheit „Stk.“ gefiltert werden.
- Da bei Ausgabe der Artikelnummer im rechten oberen Bereich des Reports unter „Verwendungsnachweis“ aus Platzgründen mitunter nicht die komplette Nummer dargestellt werden konnte, wird sie nun an dieser Stelle entfernt. Wie gehabt ist sie weiterhin im Bereich Artikel-Nr./Bezeichnung abgebildet.
- Die Postleitzahl 06536 – Südharz – wurde hinzugefügt.

- Bisher war es nicht möglich, beim Daten-Import von Einkaufspreisen auch Staffelpreise zu importieren. Durch eine Erweiterung der Import-Funktion um neue Felder können ab sofort auch Staffelpreise in MeinBüro importiert werden.
- Die Benennung der Benutzerrechte unter „Mitarbeiter“ > „Zugriffsrechte anzeigen“ > „Kasse“ wurden im Bereich der Filterzeile vereinheitlicht.

## STEUERN

- Die EÜR-Position des Kontos 2747 wurde korrigiert.
- Die Umsatzsteuererklärung 2020 wurde implementiert und kann ab sofort verschickt werden.

## VERKAUF

- Wird in einer Rechnung die Positionsart des Artikels geändert, werden auch die Seriennummern- und Chargenzuordnungen zurückgesetzt.
- Damit Bestellungen eindeutiger ihrer Rechnung zugeordnet werden können und der Rechnungsempfänger eindeutig identifiziert werden kann, wurde der ZUGFeRD-Export um die Leitweg-ID ergänzt.
- Das Zuordnen von Positionen in Rechnungen wurde beschleunigt.
- Ist eine Rechnung bereits ausgedruckt worden, ist der Punkt „Druckstatus auf ausgedruckt setzen“ im Kontextmenü nicht mehr aktiv.
- In den Vertragsvorlagepositionen ließ sich der Listenpreis eintragen auch wenn es sich um einen Freitext handelte.
- Auch in Verträgen wird die Mengestaffelung für Preise jetzt berücksichtigt.
- Wird eine Rechnung über die Funktion „für anderen Empfänger kopieren“ kopiert und bearbeitet, ist die Kundensuche ab sofort wieder aktiv.
- Wird ein Projekt gelöscht, bleiben die einzelnen Aufwände ab sofort dennoch erhalten.
- Wird ein Vertrag gekündigt und die entsprechende „Gekündigt“-Checkbox aktiviert, ist das Feld „Vertragsende zum“ ab sofort automatisch mit dem Datum des Vertragsendes vorbelegt.
- In Vertragsvorlagen wird nun auch die Beschreibung des Rabattartikels übernommen.
- Der Report für die Laufzettel wurde ausgetauscht, sodass Texte nun nicht mehr abgeschnitten werden.
- Bessere Übersicht: Tabellen-Kategorien werden im Kontextmenü ab jetzt alphabetisch dargestellt.
- Wird ein neuer Vertrag aus einer Rechnung heraus generiert, werden ab sofort die jeweiligen Lieferbedingungen, die im Kunden hinterlegt sind, übernommen. Ist dort keine hinterlegt, so wird die Standard Lieferbedingung aus „Meine Firma“ übernommen.
- Beim Übernehmen von Artikeln mit einem Leerzeichen am Ende in Vorgänge, wurde mitunter bisher der Preis nicht übernommen. Dieser Fehler ist korrigiert worden.
- Die Ausgabegeschwindigkeit für das Drucken diverser Vorgänge mit vielen Positionen aus der Druckansicht heraus wurde optimiert.